

**Anfahrt:**

A2 Ausfahrt Wiener Neudorf – B11 Richtung Mödling – links abbiegen auf B17 (Triester Straße) Richtung Guntramsdorf – nachdem die Lokalbahn die Straße gequert hat, rechts abbiegen auf die Viaduktstraße, welche zur Guntramsdorfer Straße wird – der Gebäudekomplex des WIFI Mödling liegt an der rechten Straßenseite. Parkplätze finden Sie direkt beim Gebäude.

**Lageskizze und Fahrplan öffentlicher Verkehrsmittel:**

<http://www.noe.wifi.at/default.aspx/@/menu/d/127/>

**UM ANMELDUNG WIRD GEBETEN**  
Anmeldeschluss: Freitag, 7. Oktober 2011

**ACHTUNG: begrenzte Teilnehmerzahl!**

Regionaler Entwicklungsverband  
Industrieviertel-Projektmanagement  
Fax: +43 2622 27156-99  
Tel: +43 2622 27156  
Email: [projekte@industrieviertel.at](mailto:projekte@industrieviertel.at)

# NETLAB\_

Partnerschaft für den Arbeitsmarkt in der Region

Partnerség a munkaerőpiacért a régióban



## EINLADUNG ZUR DISKUSSIONSVERANSTALTUNG / NETZWERKTREFFEN:

## IMPULS? INTEGRATION? KONKURRENZ?

Die Auswirkungen offener Arbeitsmärkte auf den  
grenznahen Wirtschaftsraum zwischen  
Österreich und Ungarn

**13. OKTOBER '11**  
**10:00 – 16:00 Uhr**

**WIFI MÖDLING (FESTSAAL)**  
**2340 MÖDLING, GUNTRAMSDORFER STRASSE 101**

# PROGRAMM\_



Die Kernaufgabe des grenzüberschreitenden Arbeitsmarktprojektes „Network for Labourmarket Cooperation in the Border Region HU-AT“ (NetLab) ist der Aufbau eines aktiven Netzwerkes der regionalen Sozialpartner/innen, arbeitsmarktpolitischen Akteur/innen und Arbeitsmarktverwaltungen im österreichisch-ungarischen Grenzraum. Diese Kooperation ermöglicht den gegenseitigen Austausch, die Schaffung eines gemeinsamen Problembewusstseins und die Erarbeitung von Lösungsansätzen und Strategien, um gemeinsam und rasch auf Veränderungen und Herausforderungen im grenzüberschreitenden Beschäftigungsraum reagieren zu können.

Netzwerktreffen finden jährlich statt und haben den Charakter einer halböffentlichen qualifizierten Diskussion auf mittlerem und höherem fachlichem Niveau mit geladenen ExpertInnen, Best-Practise-Beispielen und rund 60 TeilnehmerInnen. Die in Workshops und moderierten Diskussionen erarbeiteten Ergebnisse fließen ein in weiterführende Maßnahmen, regionalpolitische Strategien und zukünftige wissenschaftliche Untersuchungen im Rahmen des Projektes. Inputs und Teilnahme von „ExpertInnen des Alltags“ (Betroffene, in der Praxis Tätige) sind dabei ebenso von großer Bedeutung wie jene von FachexpertInnen.



## 10:00\_ FILM

### Arbeitswelten im Umbruch

(Projekt IGR, 2010)

## 10:15\_ BEGRÜSSUNG

Dr. Karin Dellisch, Leiterin Bezirksstelle Mödling, Wirtschaftskammer Niederösterreich

## 10:20\_ IMPULSREFERATE

### Österreich: Beschäftigungseffekte der Arbeitsmarktöffnung

DI Hubert Herzog, Arbeitsmarktservice Niederösterreich

### Ungarn: Arbeitsmarkt und Mobilität im Umbruch

Tamás Rodler, Arbeitsmarktpolitisches Zentrum des Regierungsamtes vom Komitat Vas

## 11:00\_ KAFFEPAUSE

## 11:30\_ EINBLICKE IN DIE PRAXIS I

### Maßnahmen zum Schutz von fairem Wettbewerb und Arbeitnehmerrechten als Liberalisierungseffekte der Arbeitsmarktöffnung

Mag. Eszter Tóth (ÖGB Burgenland, Projekt IGR), Wolfgang Steiner (Finanzpolizei Baden/Mödling), Mag. Ernst Fleck (Gebietskrankenkasse Burgenland), Mag. Thomas Kaindl (Arbeiterkammer NÖ)

*Fragen und Antworten aus dem Publikum*

## 12:30\_ MITTAGSPAUSE

## 13:30\_ EINBLICKE IN DIE PRAXIS II

### Gemeinsam wirtschaften und arbeiten im Grenzraum: die gelebte Arbeitsmarktintegration im Berufsalltag

Krisztian Rusko (Arbeitsmarktservice Burgenland), Betriebsräte aus der Region, Franz List (List Holding GmbH), Mag. Doris Bock (GF Neudoerfler Office Systems), Tamás Lepenye (ungarischer Arbeitnehmer)

*Fragen und Antworten aus dem Publikum*

## 15:00\_ KAFFEPAUSE

## 15:30\_ PROGNOSE

### Zur Zukunft des österreichischen Wirtschafts- und Arbeitsraumes

Dr. Christian Helmenstein, Chefökonom der Industriellenvereinigung

*Konferenzsprachen: Deutsch und Ungarisch, es wird simultan übersetzt*